

## Samteffekttechnik Venatura

mit Creativ Tenero 84 für individuelle, farblich dynamische  
Oberflächen mit samtiger, dezent metallischer „Klondike-Optik“



Die Abbildung zeigt eine Ausführungsvariante der Kreativtechnik und soll einen Eindruck von dem zu erzielenden Oberflächeneffekt vermitteln. Die Farbtönwiedergabe ist unverbindlich.

Untergrund: glatt gespachtelt und grundiert

Grundanstrich: Superlux ELF 3000, Farbton 39.06.30

1. Dekogang: Creativ Tenero 84, Farbton 39.CM.09 mit Akzentfarbton 30.CM.09

2. Dekogang: Creativ Tenero 84, Farbton 39.CM.09 mit Akzentfarbton 30.CM.09

## Anwendungsbereich

Für individuelle, einzigartige, lebhaftige Gestaltungen von Kleinflächen im Innenbereich, z. B. Wandspiegel, Sockelflächen.

## Charakteristik

Einzigartige Wandgestaltungstechnik mit farblich dynamischen Oberflächen. Zwei aufeinander abgestimmte Farbtöne werden nass in nass miteinander verarbeitet und wolkig verlaufend verspachtelt. Der Spachtelvorgang erfolgt je nach Wunsch richtungsbezogen oder kreuz und quer. In der Regel werden entweder zwei intensive Farbtöne oder zwei Pastellfarbtöne miteinander kombiniert. Je nach Farbtonauswahl können sehr lebhaftige „wilde“ Effekte und extravagante Oberflächen erzielt werden. Mit dieser Technik wird eine samtartig changierende Oberfläche mit sehr feiner Struktur erzielt. Der dezent metallische Effekt von Creativ Tenero 84 unterstreicht den samtigen Charakter. Aufgrund der metallischen Matt-Glanz Oberfläche spricht man auch von „Klondike-Optik“. Jede Ausführung dieser Kreativtechnik ergibt ein Unikat mit nicht reproduzierbarer Oberfläche (siehe unter Hinweise „Individualität dieser Kreativtechnik“).

## Ausführung

### **Untergrundbeschaffenheit**

Der Untergrund muss fest, trocken, sauber, tragfähig und mit z. B. Mineral-Handspachtel leicht 1886 glatt gespachtelt sein. Die Spachtelung ist in Anlehnung an die Oberflächengüte Q4 für erhöhte Anforderungen an die Oberfläche auszuführen. Die geschliffenen, staubfreien Flächen mit Lacryl Tiefgrund ELF 595 grundieren.

### **Grundanstrich**

Superlux ELF 3000, im Farbton abgestimmt auf die Beschichtung mit Creativ Tenero 84 im Grundfarbton, gleichmäßig, ohne Struktur mit der Microfaser-Farbwalze 1221 auftragen.

### **1. Dekogang**

Creativ Tenero 84 im Grundfarbton in einzelnen Batzen mit der Effekt-Glättekelle 1155 oder der Venezianischen Glättekelle 1764 auftragen und zu einer gleichmäßigen Fläche ohne Fehlstellenerspachteln. Vorzugsweise ist die Spachtelung „diagonal“ auszuführen (siehe unter Hinweise „Schollen“ diagonal anlegen). In die nasse Spachtelschicht dann Creativ Tenero 84 im abgestimmten zweiten Farbton (Akzentfarbton) mit dem Stuckateurspachtel oder einem anderen Hilfsmittel punktuell auftragen und mit der Effekt-Glättekelle 1155 oder der Venezianischen Glättekelle 1764 behutsam im gewünschten Richtungsverlauf, z. B. diagonal, von oben nach unten verlaufend strukturieren bzw. leicht glätten. Hierbei die beiden Farbtöne ineinander verlaufend verarbeiten („lavierend“ verarbeiten). Sofort danach die Fläche im vorgegebenen Richtungsverlauf vorsichtig nachglätten, damit vorhandene Grate weitestgehend entfernt werden. Beim Nachglätten keinen Druck auf die Kellenkante ausüben und die Kelle dabei möglichst flach über den Untergrund führen. Auftrag und Glättvorgang erfolgen nass in nass jeweils von oben nach unten im Verbund. Zu Beginn der Abluftzeit, innerhalb der ersten 30 bis 60 Minuten, wenn die Oberfläche optisch matt-feucht wirkt, können beim ersten Dekogang noch Unebenheiten wie Grate durch behutsames Nachglätten entfernt werden. Bei nicht saugfähigen Untergründen ist das nachträgliche Glätten nicht möglich! Bei Bedarf können die Flächen nach Trocknung mit Festool Rotex RO 150 E-Plus 3247 inklusive Absaugung geschliffen werden (120er-Körnung).

**2. Dekogang** Nach Trocknung des ersten Dekogangs erfolgt ein weiterer Auftrag mit Creativ Tenero 84 mit den gleichen beiden Farbtönen, wie für den ersten Dekogang beschrieben, jedoch dünnschichtiger. Hierbei das Material nicht scharf (nicht auf Null) abziehen. Den Spachtelauftrag vollflächig ohne Fehlstellen ausführen. Der Auftrag und Glättvorgang erfolgen von oben nach unten im diagonalen Verlauf (siehe unter Hinweise „Schollen“ diagonal anlegen). Nur so viel Material vorlegen, wie innerhalb der verarbeitungsoffenen Zeit bearbeitet werden kann. Generell ist auf eine gleichmäßige, nicht zu hohe Schichtdicke gemäß Verbrauchsangabe zu achten.

**Klebebänder** Zur Sicherheit Klebebänder erst direkt vor jedem Arbeitsgang anbringen und unmittelbar danach wieder entfernen.

**Individualität dieser Kreativtechnik** Aufgrund der zeitgleichen Bearbeitung der Farbtöne auf der Fläche entsteht bei jeder Ausführung dieser Kreativtechnik ein Unikat. Die so erstellten individuellen Flächen lassen sich nicht reproduzieren. Dieses gilt auch für die Erstellung von Musterflächen und ist im Vorfeld zu berücksichtigen.

**„Schollen“ diagonal anlegen** Creativ Tenero 84 wird bei jedem Spachtelauftrag in Teilflächen verarbeitet. Bewährt haben sich schollenartige Formen (Länge ca. 80 cm, Breite ca. 40 cm, nach unten verjüngend verlaufend). Jede Teilfläche wird komplett mit einem Dekogang bearbeitet und die nächste „Scholle“ nass in feucht überlappend angelegt. Mit der ersten „Scholle“ in der oberen linken oder rechten Ecke der Fläche beginnen und alle weiteren Teilflächen so aneinanderlegen, dass leicht diagonal verlaufende, wolkig überlappende Bahnen entstehen. Geradlinig ausgebildete Teilflächen und Bahnen sind zu vermeiden. Auch den zweiten Dekogang in schollenartigen Teilflächen ausführen.

**Beurteilung durch Musterflächen** Die beschriebene Ausführung dieser Technik ist eine bewährte Standardvariante und kann je nach Kreativität des Anwenders individuell abgewandelt und erweitert werden. Das Gesamtbild einer Kreativtechnik wird beeinflusst von der Farbtonauswahl und -kombination, der jeweiligen Ausführung der Technik sowie der individuellen Handschrift des Verarbeiters. Wir empfehlen im Vorfeld, die Beurteilung des Gesamtbildes anhand von Musterflächen vorzunehmen.

**Weitere Angaben** Zur weiteren Produktinformation die Angaben in den Praxismerkblättern der zur Anwendung kommenden Produkte beachten.

## Material- und Werkzeugliste

### • Untergrund glätten und grundieren

Briplast Mineral-Handspachtel leicht ELF 1886	ca. 1,0 l/m <sup>2</sup>
Edelstahl-Glättekelle 1150	
Lacryl Tiefgrund ELF 595	ca. 150–200 ml/m <sup>2</sup>
Maler-Deckenbürste 1172	

### • Grundierung

Lacryl Tiefgrund ELF 595	ca. 150–200 ml/m <sup>2</sup>
Maler-Deckenbürste 1172	

### • 1. Dekogang

Creativ Tenero 84, Grundfarbton	ca. 200 g/m <sup>2</sup>
Creativ Tenero 84, Akzentfarbton	ca. 50 g/m <sup>2</sup>
Effekt-Glättekelle 1155	
Venezianische Glättekelle 1764	
StickFix Brilliant Schleifscheiben 150 mm, 3243	ca. 1 Stück/m <sup>2</sup>

### • 2. Dekogang

Creativ Tenero 84; Grundfarbton	ca. 200 g/m <sup>2</sup>
Creativ Tenero 84; Akzentfarbton	ca. 50 g/m <sup>2</sup>
Venezianische Glättekelle 1764	
Effekt-Glättekelle 1155	

## Technische Beratung

Weitere technische Auskünfte erteilt der Brillux Beratungsdienst unter:  
Tel. +49 251 7188-239  
Fax +49 251 7188-106  
tb@brillux.de  
oder Ihr persönlicher Technischer Berater im Außendienst.

## Anmerkung

Diese Angaben basieren auf langjähriger praktischer Erfahrung. Der Inhalt bekundet kein vertragliches Rechtsverhältnis. Der Verarbeiter wird nicht davon entbunden, unsere Produkte auf ihre Eignung für die vorgesehene Anwendung in eigener Verantwortung zu prüfen. Darüber hinaus gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Mit Erscheinen einer Neuauflage dieser Ausführungsbeschreibung mit neuem Stand verlieren die bisherigen Angaben ihre Gültigkeit. Die aktuelle Version ist im Internet abrufbar. Version I

Brillux  
Weseler Straße 401  
48163 Münster  
Tel. +49 251 7188-0  
Fax +49 251 7188-105  
info@brillux.de  
www.brillux.de